

Klaus Graf – Altsaxophon

Der 1964 im schwäbischen Lauffen a.N. geborene Altsaxophonist Klaus Graf begann seine ersten musikalischen Schritte 1974 auf der Klarinette. Bald darauf wechselte er zum Altsaxophon und startete seine ersten Gehversuche im Jazz eher zufällig in der ortsansässigen Schulband. Im Alter von 15 Jahren bekam er Anschluss an eine Jugendmusikschulbigband und war sofort fasziniert von dieser Musik.

1982 lernte er durch seine Mitwirkung im Jugend Jazzorchester den Posaunisten und Professor Jiggs Whigham kennen, der ihn 1985 an die Musikhochschule Köln zum Musikstudium im Fach Jazzsaxophon bei Heiner Wiberny und James Towsey holte.

1987 war Klaus Graf Gründungsmitglied und Lead-Altsaxophonist im Bundesjugendjazzorchester (Bujazzo) unter Leitung von Peter Herbolzheimer.

1991 wurde Klaus Graf zusammen mit dem Trompeter Till Brönner festes Mitglied der Peter Herbolzheimer RC&B. Mehrere Tourneen und Fernsehauftritte u.a. mit Chaka Khan, Dianne Reeves, Al Jarreau ect. folgten.

Zeitgleich begann Klaus Graf mit seiner Mitwirkung in der Big Band des Südwestrundfunks in Stuttgart, mit der er im Laufe der letzten 15 Jahre Cds mit namhaften Jazzgrößen wie Phil Woods, Bill Holman, Clark Terry, Don Menza, Manny Albam, Sammy Nestico, um nur einige zu nennen einspielte.

Von 1999 – 2002 spielte Klaus Graf mit dem norwegischen Geir Lysne Listening Ensemble mehrere Skandinavientourneen, sowie Fernsehkonzertaufzeichnungen bei Jazz Baltica, den Berliner Jazztagen und 2 CD's für das Label ACT ein.

Im Jahre 2002 gründete Klaus Graf sein erstes eigenes Quartett und produzierte die CD „Changes in Live“. 2006 folgte die zweite CD „Moving On“ zu der Sammy Nestico und Phil Woods die Linernotes schrieben.

2008 spielte Klaus Graf Konzerte mit Liza Minnelli und ihrem New Yorker Orchester, dem ehemalige Musiker des Thad Jones Mel Lewis Orchestra und der Buddy Rich Big Band angehören.

2011 wird Klaus Graf Mitglied in Wolfgang Dauners United Jazz&Rock Ensemble 2nd Generation.

2014 wird Klaus Graf musikalischer Leiter der Bühnenshow „Swing That Music“ der SWR Big Band.

2016 ist Klaus Graf an mehreren CD-Produktion beteiligt:

1. Unter eigener Regie mit dem Trio Organic News – Michael Kersting (dr) Martin Meixner (org) Klaus Graf (sax)

2. Mit dem Jazz&More Collective, einer aus internationalen Musikern und Dozenten besetzten Jazzband

3. Mit dem Jazzfactory Orchestra, einer Big Band besetzt mit hervorragenden Musikern der deutschen Jazzszene

2017 bereiste Klaus Graf mit seinem Quartett auf einer sehr erfolgreichen Tournee den Süden Indiens

Lehrtätigkeit:

Seit 2002 unterrichtet Klaus Graf als Professor für Jazzsaxophon an der Musikhochschule Nürnberg und ist ein gefragter Dozent für zahlreiche Workshops im In- und Ausland.

Auszeichnungen und Jazzpreise für Klaus Graf:

-2 facher Jugend Jazzt Sieger von Baden Württemberg, Landesjazzpreisträger von Baden Württemberg 1991, Preis der Deutschen Schallplattenkritik, Gramminominierungen mit der SWR Big Band.

Sammy Nestico, Jazzmusiker, Komponist und Arrangeur aus Los Angeles und Phil Woods, Altsaxophonlegende aus New York über die neue CD des Klaus Graf Quartetts:

"I've just finished listening to one of the most musical performances of a lifetime. Encompassing the most exciting and fiery renditions, to a sensitivity seldom heard anywhere. This is a group of four very exceptional performers, headed by one of the world's greatest saxophone players, Klaus Graf."
Sammy Nestico, June 2007

"This is a great CD from a great alto player. This is not a jam session band but a working group and it sounds like it. They cut a wide path from Klaus' originals to Eden Ahbez (Nature Boy) Tadd Dameron, (If You Could See Me Now) to Lennon/McCartney (I Feel Fine). The arrangements are well done and the rhythm section swings like hell! Thoroughly enjoyable and a welcome addition to any jazz lover's collection!"
Phil Woods, July 2007